

Managed Digital Workplace statt PC-Bestellung

In einer hybriden Arbeitswelt profitieren Unternehmen, Organisationen und Behörden von umfassend betreuten, weitgehend automatisiert verwalteten digitalen Arbeitsplätzen, die moderne Arbeitsformen vom Shared-Desk, auf Reisen, bis zum Home Office optimal unterstützen.

In früheren Zeiten sah die IT-Beschaffung so aus: Man bestellt PCs, Peripherie, Software und Lizenzen und richtet, allenfalls durch einen Partner unterstützt, die Infrastruktur und die Arbeitsplätze ein, bis hin zur individuellen Installation von Betriebssystemen, Patches, Security Tools und Anwendungen auf den einzelnen Geräten. Bis heute sorgen Werkzeuge für Softwareverteilung, Patch Management und zentrale Verwaltung dafür, dass der manuelle Aufwand für die Verwaltung und Instandhaltung der IT massgeblich sinkt – aber nach wie vor muss die firmeneigene IT-Abteilung oder der IT-Partner manches in aufwendiger Kleinarbeit erledigen.

Der voll gemanagte Arbeitsplatz

Immer grösseres Interesse erregt das Konzept des Managed Digital Workplace: Ideal wäre es doch, wenn die gesamte Inbetriebnahme, das Lizenzmanagement und die laufende Maintenance der IT möglichst automatisiert und ohne grossen Aufwand für IT-Fachkräfte über die Bühne gehen könnte. Und wenn bei Problemfällen nicht zwingend ein Techniker bemüht werden müsste, oder noch besser wenn Probleme gar nicht erst auftreten, sondern mithilfe von KI-gesteuerter vorausschauender Wartung (Predictive Maintenance) sich schon im Vorfeld durch geeignete Massnahmen vermeiden lassen. Damit spart man sich überdies den Anruf beim Service Desk und den mit der Eröffnung eines Tickets verbundenen Zeitaufwand.

Die Basis dafür ist die vollständige Visibilität über die gesamte IT: Welche Geräte sind wo im Einsatz, sind Betriebssysteme und Software aktuell, wie sind die Geräte ausgelastet und wo braucht es mehr Leistung? Auf dieser Grundlage wird ein automatisierter Betrieb der IT möglich.

Darüber hinaus nimmt der Trend zu, Geräte nicht mehr zu kaufen, sondern zu klar definierten Fixpreisen zu mieten, in denen auch das gesamte Management enthalten ist.

Vom Assessment bis zum Betrieb

Auf dem Weg zum Managed Digital Workplace ist der erste Schritt eine Bestandesaufnahme der aktuellen Situation, des Present Mode of Operation: Wie und wo wird aktuell gearbeitet, gibt es noch Firmenbüros, arbeiten die Teammitglieder im Home Office oder gar im Ausland und was für EndgGeräte, Anwendungen und Netzwerk-Verbindungen werden genutzt? Und wie sieht das Betriebsmodell und die IT Governance aus? Auf Basis dieses Assessments lässt sich die neue IT-Strategie formulieren: Wo will man hin, was braucht es dazu, was wird sich technisch und organisatorisch ändern? Kurz gesagt: Man muss sich klar werden, was die Transition zum voll gemanagten Arbeitsplatz für das Unternehmen und die IT wirklich bedeuten.

Als Nächstes folgt das Erstellen eines konkreten Workplace-Konzepts bis hin zu den erforderlichen Geräten, Anwendungen, Lizenzen und Cloud-Diensten. Dazu gehört auch die Infrastruktur für die (virtuelle) Zusammenarbeit und für die Sicherheit, die in einer hybriden Arbeitswelt mit einer Vielzahl von Arbeitsorten und Geräten eine besonders grosse Rolle spielt. Mit diesem Rucksack geht es dann in die Umsetzung des erarbeiteten Konzepts und in die produktive Nutzung der neuen digitalen Arbeitsplätze.

Software passiert vollautomatisch. Das Gerät kommt fertig konfiguriert – einschalten, anmelden und die produktive Arbeit kann beginnen auf Wunsch kann das Gerät noch vor Ort oder im Büro fixfertig installiert werden

Planung, Einführung und Betrieb einer Managed-Digital-Workplace-Umgebung in einer Hybride Welt sind eine komplexe Angelegenheit mit vielen technischen und organisatorischen Facetten. Die meisten Unternehmen setzen dabei auf einen kompetenten Partner wie BUSINESS IT, der die unternehmenseigenen Ressourcen mit einem Full-Service-Angebot von der Beratung bis zum Betrieb massiv entlastet und für nachhaltigen Erfolg sorgt.

[Hier zum Originalartikel](#)

Ansprechpartner



Melis Winter
Managing Director Bern

Telefon: +41 58 715 15 56

E-Mail: sales@business-it.ch